

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

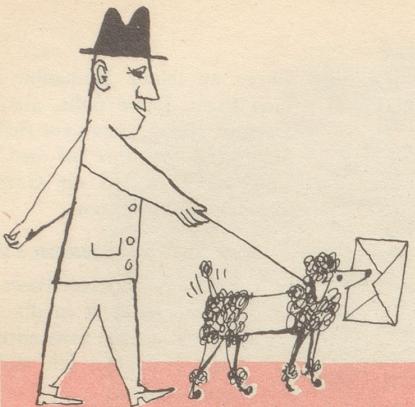
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



UNSER BRIEFKASTEN

Alles für Mozart

Lieber Nebelpalter!

Hier eine Zeitung, in der ein fast beschämendes Inserat steht:



Kl. Kal. Schützen

30 Meter

Verbands-Einzelkonkurrenzen 1956

Sonntag, 23. September und 30. September je 8 bis 12 Uhr. Zwei Kranzstiche à Fr. 1.90. Kranzabzeichen zum Mozart-Jubiläum.

Gewehre stehen gratis zur Verfügung.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflich ein

die durchführende Sektion

Der Verein, der jeden Monat ein Wettschießen hat, braucht jetzt Künstlernamen, um die Leute zu fangen.

Es grüßt Dich Gottfried

Lieber Gottfried!

Wozu der Mozart in seinem Jubiläumsjahr hat herhalten müssen, davon macht man sich keinen Begriff. Unzählige haben sich zu «Vogelfängern» ausgebildet, stets lustig, heisa, hopsasa! Metzgereien haben sein Bild in Schweinefett im Schaufenster gehabt. Kranzabzeichen zu Ehren Mozarts? – Demnächst wird es eine Mozart-Américaine und ein Beethoven-Sechstagerennen geben! Hoffnungslos!

Es grüßt Dich Nebelpalter



Bezugsquellen nachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

Der Töffel-Coat

Lieber Nebelpalter!
Ist der hier sichtbare:

Girlmäntel	ab	Fr.
Mädchenmäntel	ab	Fr.
Töffel - Coat	ab	Fr.

Töffel-Coat nun unfreiwilliger Humor oder ein gewaltamer Versuch der Einverleibung ins Schweizerdeutsche? Oder wollen die Töff-Fahrer einfach auch ihren Coat, so wie's die Autofahrer schon haben? Wie aber verhält es sich dann, wenn einer im Auto-Coat aufs Töff sitzt oder gar einer im Töffel-Coat ins Auto steigt?

Mit herzlichem Gruß! Anneliese

Liebe Anneliese!

Du bist vollkommen auf dem Holzweg. Töffel hat mit Töff nichts zu tun, Töffel ist die Abkürzung von Christoph, wie Du im Duden nachlesen kannst, wo auch die weitere Bedeutung von Töffel vermerkt ist: dummer Mensch! Und warum soll ein dummer Mensch nicht auch einen Coat haben? – Es ist im Gegenteil sehr sozial gedacht von den Leuten, die Töffel-Coats anpreisen, daß sie nicht nur für gescheite Abnehmer sorgen, sondern auch für Töffels. – Was ist übrigens ein Coat? Wenn man ihn wie ich annehme englisch ausspricht, möchte ich nicht durch ihn gezogen werden.

Mit herzlichem Gruß! Nebelpalter

Ein genialer Vorschlag

Lieber Nebelpalter!

In einer Radiosendung von Beromünster hörte ich, daß man in Rorschach die Bahnübergänge weg schaffen möchte. Könnte das nicht auf diese Art geschehen, wie es auf dem beiliegenden Bildchen ersichtlich ist?



Mir scheint es die billigste Lösung. Ich hoffe, daß Du diesen Vorschlag einmal prüfen wirst.

Gruß! Ernst E.

Lieber Ernst E.!

Da gibt es nichts zu prüfen – ein Blick genügt, um zu sehen, daß hier das Ei des Columbus auf den Kopf getroffen worden ist. Einfach genial! Und billig! Am Anfang wird es vielleicht noch

eine Aufregung geben, wenn ein paar Dutzend Züge so hintereinander stehen bleiben, aber binnen kurzem wird man sich daran gewöhnen und uns Rorschachern ist Heil widerfahren.

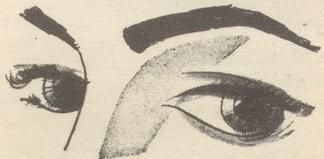
Herzlichen Dank und Gruß! Nebelpalter

Ausdrucksvolle Augen

Lieber Nebi!

Sicher wußtest Du bis heute nicht, was das wichtigste Merkmal der Herbst- und Wintermode ist. Lies das beiliegende Inserat – und Du bist aufgeklärt:

Ausdrucksvolle Augen ...



wichtigstes Merkmal der Herbst- und Wintermode.

Wer modisch denkt, leistet sich

Elizabeth Arden



speziell für diese Saison geschaffenen wertvollen Augen-Set, für nur Fr. 18.50 nebst Anleitung.

Erhältlich bei

Ich frage Dich nun erstens, wozu wir Schweizer Frauen einen so kostbaren Augen-Set brauchen, wenn doch die Schweizer Männer uns ohnehin jeden Wunsch von den Augen ablesen?

Und darf man zweitens im Frühling und Sommer mit ausdruckslosen Augen herumspazieren? Bitte gib Antwort Deiner anscheinend noch immer nicht ganz aufgeklärten

Henriette

Liebe Henriette!

Wegen der zweiten Frage brauchst Du Dir keine Sorgen zu machen. Auch wenn ich die berühmte Elizabeth nicht kenne, bin ich doch bereit, jede beliebige Wette einzugehen, daß sie dafür sorgen wird, den hilfsbedürftigen Frauen auch für Frühling und Sommer und alle kommenden Saisons neue Sets zu empfehlen, die an Kostbarkeit nichts zu wünschen übrig lassen werden. Was aber Punkt 1 betrifft, so soll es, wie man mir kürzlich einmal geflüstert hat, aber mit der Bitte, es nicht weiter zu sagen, bei uns in der Schweiz auch Männer geben, die in den Augen ihrer Frauen nicht genügend zu lesen verstehen. Was sie darin sehen, ist meist der Wunsch der Frauen, ihre Männer anbeten zu dürfen, worüber diese dann natürlich entzückt sind. Lesen will halt auch gelernt sein, und die hier notwendigen Lerninstitute sind bei uns arg dünn gesät.

Dein Nebi



HOTEL
ROYAL
BASEL

beim
Badischen Bahnhof

Direkt-Verbindung mit Tram Nr. 2. 1953 vollständig umgebaut Royal-Stube mit Klimaanlage. Auserlesene Spezialitäten Größter Parkplatz Basels

G. SCHLUCHTER